

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 153.

Donnerstag, den 2. Juni.

1842.

Bekanntmachung.

In Beziehung auf die in dem Leipziger Kreisblatte vom 31. Mai d. J. ersichtliche Verordnung der Königlichen hohen Kreisdirection vom 26. Mai findet sich der Rath der Stadt Leipzig veranlaßt, wiederholt die Vorschriften der Verordnung des Königlichen hohen Ministeriums des Innern, den ausschließlichen Gebrauch der Decimal-Groschen- und Pfennig-Rechnung betreffend, vom 22. Januar d. J., einzuschärfen, wonach im inländischen öffentlichen, gewerblichen Verkehre, mithin auch bei jedem öffentlichen Verkaufe und allen Feilbietungen im Marktverkehre, die Preise rüchlich der, einen vollen Thaler nicht erreichenden Beträge nicht meor nach vormaligen, sogenannten guten Courantgroschen zu zwölf Pfennigen, sondern lediglich nach Neuaroschen und jetzigen decimalen Pfennigen zu stellen und zu rechnen, auch die Königlich Sächsischen und Preussischen Zwölfsthalerstücke, in soweit deren Betrag bei einer Zahlung den Werth von fünf Neugroschen nicht übersteigt, zu fünf und zwanzig Neupfennigen anzunehmen, dagegen Scheidemünzstücke nicht zu einem höhern als dem gesetzlich gültigen Werthe auszugeben sind. Indem wir auf die darin jeder Zuwiderhandlung angedrohten Strafen hinweisen, welche bei jeder gemachten Wahrnehmung von den Contravenienten unnachlässig werden eingetrieben werden, machen wir besonders alle Einkäufer darauf aufmerksam, daß sie bei einer ihnen nach Groschen und Pfennigen gestellten Forderung dieselbe unbedingt nur nach Neugroschen und decimalen Pfennigen zu bezahlen haben.

Leipzig, den 1. Juni 1842.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Gross.

Tages-Befehl

an die Communalgarde zu Leipzig, den 2. Juni 1842.
Das Ausrücken der Bataillone zur 2. diesjährigen Uebung findet in nachstehender Reihenfolge statt:

den 10. Juni	3. Bataillon,
= 13.	= 2.
= 15.	= 1.
= 17.	= 4.

Die Versammlung dazu geschieht wie bei der ersten Uebung, und es bleiben auch die übrigen in Bezug auf das Ausrücken gegebenen Bestimmungen in Kraft.

Der Vice-Commandant der Communalgarde,
G. Haase.

Holzauktion.

Freitags den 3. Juni d. J., früh $\frac{1}{2}$ 9 Uhr, sollen auf dem diesjährigen, dicht bei Lindenau gelegenen Gehau des Kubthürmer Revieres ungefähr 120 diverse, größtentheils eichene Stocklastern, gegen baare Zahlung meistbietend verkauft werden.

Leipzig, den 21. Mai 1842.

Des Raths der Stadt Leipzig Deputation zu dem Forstwesen.

Bekanntmachung.

Gemachter Anzeige zufolge sind vor einigen Wochen aus einer hiesigen Werkstat

ein messingener Meißer mit dergleichen Keule, mittelgroß, und daran kenntlich, daß er äußerlich über dem Boden einen Sprung hat, und

ein bereits gebrauchtes Küchenbeil abhanden gekommen, und es ist ein sehr übel berüchtigter hiesiger Handarbeiter, dessen Signalement unter K. zu ersehen, verdächtig, diese Gegenstände gestohlen zu haben.

Wir fordern Jeden, dem letztere vorgekommen sein oder noch vorkommen sollten, hierdurch zur ungesäumten Anzeige darüber auf.

Leipzig, den 30. Mai 1842.

Bereinigtes Criminalamt der Stadt Leipzig.

Kothe. Theod. Meyer.

K. Signalement des muthmaßlichen Diebes.
Alter: 31 Jahre; Größe: mittel; Haare: schwarzbraun, glatt; Stirn: breit; Augenbrauen: dunkelbraun; Augen: braun; Nase: langlich spitz; Mund: proportionirt; Zähne:

vollständig; Kinn: klein; Gesicht: oval; Gesichtsfarbe: bläulich; Gestalt: unterseht.

Theater der Stadt Leipzig.

Freitag den 3. Juni: Die Familien Montecchi und Capuleti, oder: Romeo und Julia, große Oper von Bellini. — Julia — Dem. Wächter.

Missionsstunde Sonntag den 5. Juni

$\frac{1}{4}$ 4 Uhr in der Petrikirche.

Prof. D. Lindner wird in seinem Vortrage eine Uebersicht von dem geben, was die Bibelgesellschaften bisher zur Förderung der Missionsache geleistet haben.

Die polytechnische Gesellschaft hält morgen den 3. Juni Abends 7 Uhr die zehnte Versammlung in ihrem bekannten locale. Sämmtliche Mitglieder der Gesellschaft werden zu dieser Versammlung, in welcher nur Verwaltungsgegenstände, besonders die Wahl von Directorialmitgliedern, vorkommen werden, eingeladen.